

1. Record Nr.	UNINA9910459795403321
Titolo	Politische systeme im Vergleich : Formale und informelle institutionen im politischen prozess // herausgegeben von Hans-Joachim Lauth ; Lektorat, Dr. Stefan Giesen, Annette Huppertz ; Herstellung, Cornelia Horn
Pubbl/distr/stampa	Munich, Germany : , : De Gruyter Oldenbourg, , 2014 ©2014
ISBN	3-11-039852-4 3-486-77906-0
Descrizione fisica	1 online resource (520 p.)
Collana	Lehr- und Handbucher der Politikwissenschaft
Classificazione	ME 1000
Disciplina	320.3
Soggetti	Comparative government Political science - Europe Electronic books. Europe Politics and government
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Includes index.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhalt -- Vorwort -- I. Konzeption -- Analytische Konzeption für den Vergleich politischer Systeme / Lauth, Hans-Joachim -- II. Fallstudien politischer Systeme -- Brasilien / Kestler, Thomas / Krause, Silvana -- China / Alpermann, Björn -- Frankreich / Ruß, Sabine -- Großbritannien / Bröchler, Stephan -- Indien / Wagner, Christian -- Japan / Klein, Axel -- Kenia / Elischer, Sebastian -- Polen / Ziemer, Klaus -- Russland / Stykow, Petra -- Türkei / Stykow, Petra -- United States of America / Oldopp, Birgit -- III. Vergleichsstudien politischer Systeme -- Skandinavien / Jochem, Sven -- Südeuropa im Vergleich / Kneuer, Marianne -- IV. Anhang -- Tabellen -- Zu den Autoren -- Stichwortverzeichnis -- Personenverzeichnis
Sommario/riassunto	der Titel umfasst eine systematische Analyse politischer Systeme auf der Grundlage eines gemeinsamen Vergleichskonzepts, das alle Beiträge strukturiert. Neben dem Einbezug von formalen und informellen Institutionen liegt ein besonderer Reiz des Bandes in seiner Prozessorientierung, die den Wandel der politischen Systeme

einschließt. Beachtet werden die relevanten Akteurskonstellationen und die kulturellen Rahmenbedingungen. Der historische Rückblick beginnt nach 1945. Analysiert werden maßgeblich die letzten zwei bis drei Dekaden. Die gewonnenen Kenntnisse betreffen nicht nur die empirischen Fälle, sondern ermöglichen weiterführende Studien zu anderen Ländern anhand des vorgestellten konzeptionellen Ansatzes.
